



Für Sicherheit sorgen mit Sicherheit im Job

Sachbearbeiter/in Arbeits- und Tarifrecht (m/w/d) - ZA 21 (EG 11 TV-L)

Job-ID: V000002192

Einsatzort: Krefeld

Startdatum: 09.04.2025

Behörde: Kreispolizeibehörde Krefeld

Bezahlung: EG 11 TV-L (LG 2.1)

Bewerbungsfrist: 07.05.2025

Unser Angebot

Das Polizeipräsidium Krefeld beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt innerhalb der Direktion Zentrale Aufgaben eine Stelle

Sachbearbeiter/in Arbeits- und Tarifrecht (m/w/d) - ZA 21 (EG 11 TV-L)

unbefristet zu besetzen.

Die Direktion Zentrale Aufgaben besteht aus drei Dezernaten sowie der Führungsstelle mit ca. 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dem Dezernat ZA 2 – Personalangelegenheiten, Aus- und Fortbildung, Personalentwicklung, BGM, Sport und Arbeitsschutz – gehört das Sachgebiet ZA 21 an. Zum Sachgebiet ZA 21 gehören 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ausgeschriebene Stelle ist dort angegliedert.

Dienstort ist Krefeld.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) vom 12.10.2006 in der aktuell gültigen Fassung. Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 11, Teil I TV-L.

Ihre Aufgaben

- Vorbereiten von Stellenausschreibungsverfahren
- Durchführen von Auswahlverfahren inklusive der Funktion als Leiterin/Leiter der Auswahlkommission
- Durchführen von Tätigkeitsdarstellungen und -bewertungen
- Arbeitsrechtliche Beratung
- Bearbeitung von arbeitsrechtlichen Klageverfahren
- Vertragsangelegenheiten Personal
- Allgemeine Personalsachbearbeitung

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale:

- Kommunikationsfähigkeit
- Kooperationsfähigkeit
- Kundenorientierung
- Verantwortungsbewusstsein
- Organisations- und Planungsfähigkeit
- Eigenständigkeit
- Entscheidungsfähigkeit
- Urteilsvermögen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen

Sonstige Hinweise:

Die wöchentliche Arbeitszeit in Vollzeit beträgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder 39 Stunden 50 Minuten. Im Rahmen der tarifrechtlichen Regelungen besteht grundsätzlich auch die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung.

Das Vorliegen gerichtlicher Vorstrafen sowie anhängiger Straf- bzw. Ermittlungsverfahren führt zum Ausschluss vom Verfahren.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung mit den folgenden Unterlagen unter Angabe Ihrer telefonischen Erreichbarkeiten reichen Sie bitte **bis zum 07.05.2025** über das Portal ein:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Arbeitszeugnisse
- ggf. Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (Klasse B/Klasse 3)

Ohne entsprechende Nachweise können die Bewerberinnen und Bewerber bei der Vorauswahl nicht berücksichtigt werden. Die dabei ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber nehmen dann an einem Auswahlverfahren in Form eines strukturierten Interviews teil.

Ihr Profil

Erforderlich

- Abgeschlossenes einschlägiges Fachhochschulstudium (Diplom FH oder Bachelor of Laws/Arts) in der Fachrichtung Public Management, Human Resource Management, Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Personal, Wirtschaftsrecht oder vergleichbar oder
- Erfolgreich abgeschlossene Qualifizierung zur Verwaltungsfachwirtin/zum Verwaltungsfachwirt bzw. erfolgreicher Abschluss des Angestelltenlehrgangs II oder
- Hochschulstudium der Rechtswissenschaften mit abgeschlossenem 1. Staatsexamen

Wünschenswert

- Berufserfahrung in der Personalverwaltung
- Führerschein Klasse B
- Gute Fachkenntnisse und deren sichere Anwendung im Recht des öffentlichen Dienstes, insbesondere im Arbeits- und Tarifrecht
- Sicherer Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie mit Bewerberinnen und Bewerbern
- Sicherer Umgang mit aktuellen Microsoft-Office-Produkten

Über uns

Die Kreispolizeibehörde Krefeld ist eine von 47 Kreispolizeibehörden des Landes Nordrhein- Westfalen und beschäftigt ca. 670 Mitarbeitende. Das Polizeipräsidium Krefeld ist gegliedert in die Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben sowie den Leitungsstab.

Das ist uns noch wichtig:

Uns liegt die berufliche Entwicklung von Frauen besonders am Herzen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellte Menschen sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Sofern Bewerbende die Rechte schwerbehinderter Menschen oder die Rechte gleichgestellter Menschen i. S. d. §2 SGB IX in Anspruch nehmen möchten, werden sie gebeten, ihrer Bewerbung einen Nachweis über ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Kontakt & Bewerbung

Haben Sie Fragen? Wenden Sie sich gerne an:

Für fachliche Fragen:

Herr RR Stefan Rogalla

02151 634 2200

Stefan.Rogalla@polizei.nrw.de

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren:

Frau Rlin Pia Lena Niggemeier

02151 634 2215

PiaLena.Niggemeier@polizei.nrw.de

Jetzt online bewerben: https://jobs.polizei.nrw/index.php?ac=application&jobad_id=1152